

Jetzt lese ich sie endlich mal ganz durch!

Wow: „Mit der Bibel in der Hand ist der Mensch, der sich Gott zur Verfügung gestellt hat, ausgerüstet für alle Aufgaben seines Dienstes.“

Das glauben wir, denn so lesen wir es in der Bibel (2. Tim 3,16).

Aber (er-)leben wir das auch?

Bibellesen ist umkämpft. Das erleben wir alle, oft fast täglich. Mal geht es über längere Zeit sehr gut, mal suchen wir verzweifelt neue Wege und Methoden, damit unsere Freude an der Bibel erhalten bleibt. Und manchmal kommt die neue Bibellese-Zeitschrift, bevor wir die alte auch nur einmal aufgeschlagen haben.

Als 18-Jähriger hat mich eine Klassenkameradin herausgefordert: „Du sagst, du seist Christ, und hast noch nicht ein einziges Mal die ganze Bibel gelesen? Ich dachte, die Bibel sei die Grundlage eures Glaubens!“ Das hatte gegessen! Und dann setzte sie noch einen drauf: „Wie kannst du an etwas glauben, das du nicht einmal kennst?“ Ich konnte nichts antworten, denn ich fand, dass sie Recht hatte. Auf dem Nachhauseweg habe ich mir zum ersten Mal vorgenommen, die ganze Bibel systematisch durchzulesen. Ich habe es mir von ganzem Herzen vorgenommen, aber ich hatte auch Angst, dass ich es nicht schaffe. Irgendetwas musste ich erfinden, um mich selbst zu motivieren, dieses grosse Projekt durchzuhalten. Ich habe es dann geschafft, allerdings ging es nochmals volle vier Jahre.

Du möchtest die Bibel auch mal ganz durchlesen? Ich gratuliere dir zu diesem Vorsatz! Du begibst dich auf eine Reise, die dich verändert, ermutigt und im Glauben weiterbringt. Und bestimmt wirst du so begeistert sein, dass du die Bibel dann noch viele weitere Male durchlesen wirst.

Nachfolgend ein paar bewährte Ideen fürs systematische Durchlesen der ganzen Bibel.



INFO-BOX

Stichwort:

- Bibel-System
- Bibel-Plan
- Bibel-Begeisterung

Autor:

Ruedi Kündig vom Bibellesebund stöbert gerne lange in seiner farbigen Bibel nach allen möglichen und unmöglichen Themen, staunend, dass er immer noch so viel nicht begriffen hat.

„Du sagst, du seist Christ, und hast noch nicht ein einziges Mal die ganze Bibel gelesen?...“

Bibelanstreichsysteme

Für viele Bibelleser ist es einfacher und übersichtlicher, wenn sie ihre Bibel mit verschiedenen Farben markieren. So finden sie wichtige und liebgeordnete Stellen schneller wieder und die Bibel bleibt nicht einfach ein Buch, sondern wird zu ihrem persönlichen Lebensbegleiter.

Ich habe meine eigene Bibel samt ihrem Themenverzeichnis systematisch mit Farben angestrichen: Grün für alle Verheissungen, rosa für alle Stellen über Liebe, Ehe, Freundschaft, blau, gelb, schwarz, violett usw. Einige Freunde waren davon fasziniert, so habe ich die einzelnen Bibelstellen mit denselben Farben zusammengefasst und auf dem Internet publiziert: <http://www.kuendigs.ch/downloads>. Seit vielen Jahren haben nun vor allem junge Leute mit diesen Bibelanstreichzetteln dieselben Farben in ihrer Bibel übernommen und in kurzer Zeit auf allen Seiten viele wichtige Verse angemalt. Das motiviert unglaublich.

Weitere käuflich erwerbbar Bibelanstreichsysteme sind erhältlich beim Hänssler-Verlag.



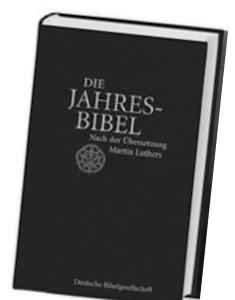
Farbtupfer-Bibelrubbelkarte

Für jedes Bibel-Kapitel gibt es einen Punkt, den man aufrubbeln kann. So wird nicht nur der Bibelleseplan, sondern auch dein Wissen immer bunter und farbiger.



Die Jahresbibel

Am einfachsten wäre es, wenn du täglich vier Kapitel liest, dann hast du in einem Jahr die ganze Bibel durch. Entsprechende Jahresbibeln mit vorgegebener Textauswahl helfen dir dabei. Aber nur wenige Bibelcracks schaffen das.



Der ÖAB-Bibelleseplan

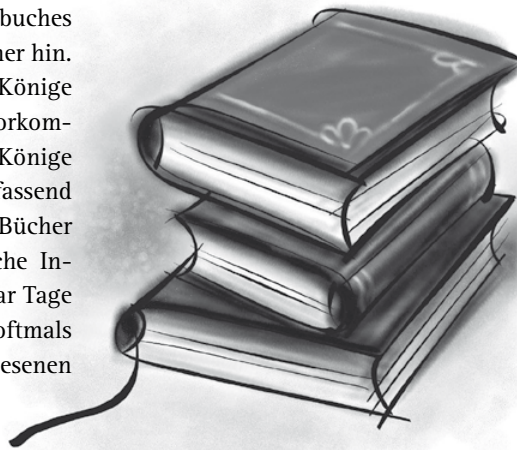
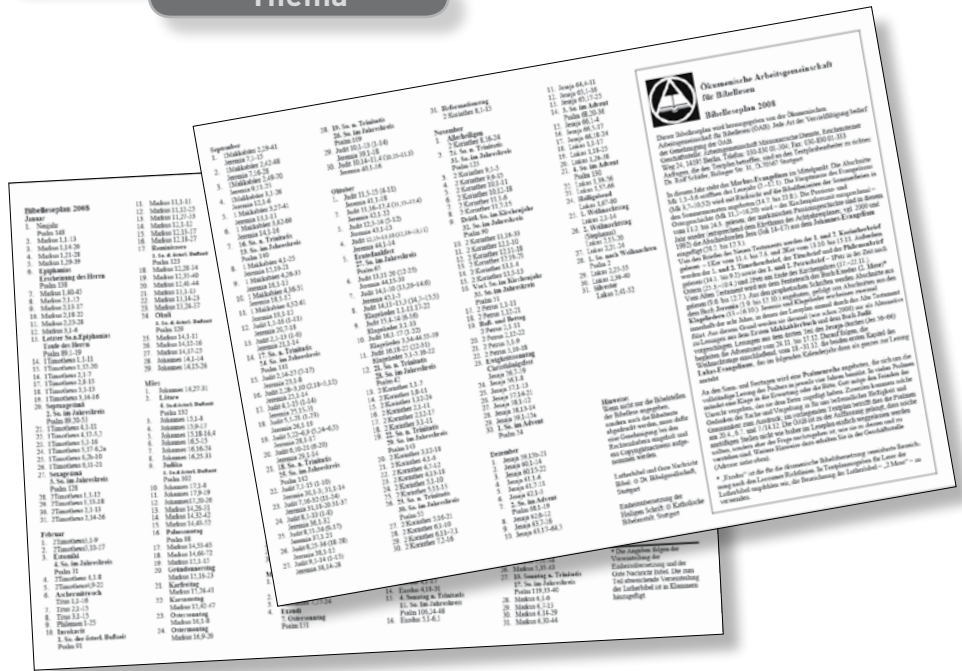
Der ÖAB-Bibelleseplan richtet sich an Bibelleser, die in täglichen überschaubaren Leseportionen systematisch die ganze Bibel kennen lernen wollen. Der Plan führt in vier Jahren einmal durch das Neue Testament und in acht Jahren einmal durch die ganze Bibel. Der Einstieg in den Leseplan ist jederzeit möglich. Kostenloser download unter:

www.oeab.de/bibelleseplan/

Chronologisches Bibellesen

Anfangen im 1. Mose, liest man nach der Schöpfung und Sintflut beispielsweise zuerst einmal das frühzeitliche Buch Hiob. Denn genau dort – nach dem zehnten Kapitel des ersten Mosebuches gehört es vom zeitlichen Ablauf her hin. Anderes Beispiel: In der Zeit der Könige von Israel werden die doppelt vorkommenden Stellen in Chronik und Könige parallel gelesen, so dass man umfassend begreifen kann, wo sich diese Bücher überschneiden und wo zusätzliche Informationen auftauchen. Alle paar Tage wird ein Psalm eingestreut, der oftmals zu dem im Alten Testament gelesenen passend herausgesucht ist.

Download unter:
www.pray.de/pray/intensiv-bibelleseplan.htm



Kauf dir eine Lebensbibel

Es gibt noch viele andere Tipps, aber der beste bleibt der einfachste: Geh in einen christlichen Buchladen oder studiere christliche Bücherprospekte: Überlege dir lange, sehr lange, welche Bibel am besten zu dir passt. Such dir bewusst eine Bibel, die dich dein Leben lang bis ins Altersheim begleiten soll. Diese Bibel darf gerne viel kosten, denn du wirst sie bestimmt viele Male durchlesen, anstreichen, mit Notizen versehen und ihr einen Ehrenplatz in der Wohnung und in deinem Herzen geben. Das hat deine Bibel verdient.

Bibellese-Zeitschriften

Die täglichen Texte motivieren zum Bibellesen, fordern zum Nachdenken über Gottes Wort auf und gehen auf die speziellen Bedürfnisse und Interessen der verschiedenen Alters- und Zielgruppen ein. Es gibt Bibellese-Zeitschriften für Kinder, Teenager, junge und ältere Erwachsene, Frauen, Hauskreise und Neu-Einsteiger. Kostenlose Leseproben und weitere Infos unter:

www.bibellesebund.ch



Such dir bewusst eine Bibel, die dich dein Leben lang bis ins Altersheim begleiten soll.

